Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 7 (1885)

Heft: 28

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 28 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

St. Gallen.

veröffentlichen zu tonnen.
Frl. 30f. 3. in G. Wer sich zu lernen ichant, der verdient nicht, daß ihn Jemand lehre. Sie sind sedenfalls sehr im Arrthum, wenn Sie glauben, feiner Belehrung mehr bedürftig zu sein. Weir sind nun ichon bald 50 Jahre alt, haben reiche Ersafrungen gestumgelt und weiner mir hötten dem Leben 50 Jahre alt, haben reiche Ersahrungen ge-jämmelt und meinen, wir hätten dem Leben allezeit ausmersam in die Augen geschaut, und doch icheint uns, als hätte mit jeder neuen Stinde Alles, auch das Unvernümftige und Leblose, sich verbunden, uns unverfenndar zu belehren und ossen zu zeigen, daß wir noch Richts wissen. Berluchen Sie's einmal, mit den Kenntnissen, die Sie besihen, Ihr Brod zu verdienen, und Sie werden ger bald zur Ertenntnis Ihres mangelhaften Wissens und Kontentagen.

Unfelofffandige junge Tochter in 21 .- 5. Aufelöftständige junge Sochter in A.-S. Was Sie uns von sich ielbst erzählen, bietet uns von untrüglichen Beweis, daß Sie zum ehelosen Leb.n nicht wohl passen. Es ist treilich fatal, wenn Ihre Mutter in solchen Ausgelegenheiten nicht für Sie zu iprechen ist und wenn Sie sich bei Fremden Aath erholen müssen. Senden Sie uns die Abresse Ihres Hausarzies, damit wir uns schriftlich an denselben wenden können, und vergessen Sie ja nicht, bei Ihren schien künterne Schwestern die ja nicht, bei Ihren schwen der übergefenn die Jussen verstümt übernehmen, die so fträflich an Ihnen verfäumt

wurden. Frau E. B. in J. b. J. Das muß ein sehr beschräufter, in seiner Bildung zurückgebliebener Arzt sein, der Ihnen das Schlafen bei offenen Kenstern jo entschieden verbietet. Auch Ihrem kleinen Kinde schaben die offenen Kenter ganz gewiß nichts. Wenn Sie das Kleine vernünstig, gesundheitsgemäß betten und auch Nachts nicht wiedeln, noch mit dem Köpfchen hoch legen oder mit Federkissen kenter chen hoch legen oder mit Federtiffen start bebeden, jo wird der Kleine bei offenem Fenster schleine wie inter Fenster ichtlafen wie ein Engel, vorausgesetzt, daß seine Nahrung eine richtige und Abends nicht zu spät veradreicht sei. Essen sie östers des Tages an nahrhaften, milden Speisen sich satt und nähren Sie das Kleine selbst, so werden Keide davon gesund werden, Sie und das Kind. Wennzhen Kanwertzuge durchaus nicht mehr leiftungsfähig sind, so wenden Sie sich ungefäumt an einen Jahnarzt, aber ja nicht an einen billigen Psuscher ober an einen solchen, der bei der unbedeutendsten Operation narfolische Wittel zur Anwendung bringt.

101. Warum jollten Gie dem jungen Manne diefen Dienst nicht erweisen dürfen? Alles, was gut ist, schütst sich wohl und zudem steht Ihnen ja der Weg der Anonymität offen; nur müssen Sie auch selbst zu schweigen verstehen.

St. 31. 92. Richt nur ber arme Bauer leidet gegenwärtig, sondern auch vielfach der Arbeiter, der Bewerbtreibende und der Fabrit-Arbeiter, der Gewerbireibende und der Fadrifberr. As die ölonomische Bedrängniß jeit Jahren eine immerwährende und zur Sicherheit Richts vorhanden ist, als das Ehrenwort eines Unbekannten, da ist in Zeiten allgemeiner Beschänklung im Geschäftigange für den Einzelmen nich viel Possinung auf durchgreisende Hilfe zu erwarten und man thut gut daran, die einmal gegebenen Berhältnisse muthig zu nehmen wie sie imd und isc von die zu field elchft zu stellen. Ein Inserat, wie Sie es publizier wünschen, wäre unserer Meinung noch vollständig erfolglos und es würde uns unrecht dinten, Ihnen Hossinung zu machen, wo die Scollten Sie nun die bewußte Anzeige bennoch aufgenommen wünschen, jo erwarten wir Jere Nachrichten.

Thildy. Dem geaugerten Buniche entipreden wir natürlich von Herzen gerne und hoffen, Weiteres bald mündlich erledigen zu können. Ingwischen hergliche Gruge!

Inzwischen herzliche Grüße!

281. G. Ihre Frage veranlaßt uns, diese Materie in einem besonderen Artifel im Texte des Alaties zu behandeln. Das Jatale: "Was die Leute sagen", ist leider je länger je mehr der desponische Gerricher der Gegenwart, der alle Berhaltnisse ergiert, der die netürliche Harmoligkeit unterdrückt, das Rechtsbewugtsein des Einzelnen irre leitet und welcher an Stelle der reinen Sittlichteit die tonangebende, moderne "Sitte", auch richtigter Unsstäten, unsen Ihron heht und zur Tugend stempelt. Inzwischen Ihrsprigen Sie Ihre natürlichen, ungefünstelten Anschauung der Dinge und lassen Sie die vorurtheilsvollen Splitterrichter und eifrigen Berfechter des äußeren Scheines unsbehelligt die Achieln zuden.

An unfern werthen Gefundheitslehrer. In Zeiten von Epidemien oder besonderen Ra-turereigniffen fann und darf der Ginzelne nicht turereignigen tann und dar der Einzeine flugi angstlich an sich jelbst denken. Unier Arbeits-tisch ist übersluthet und wir mussen zur Ab-zug sorgen, um auf die gegebene Zeit freie Bahn zu haben. Nachher werben wir uns aufs "hystematische Tiefathmen" verlegen. Seien Sie also nachsichtig und beurtheiten Sie uns in richtiger Würdigung der Verhältnisse nicht allzu streng. Inzwischen beste Grüße!

Fr. 5.-3. in 33. Ein Aermelschürzigenschnittmuster wird nächstens folgen. — Wenden Sie sich in Ihrem Falle an einen geschickten Frauenarzt; zuerft muß die Ursache esk Leidens bestimmt konstatiet werden, bevor man zur Anwendung von Heilmitteln schreitet. Zuwarten rächt sich oft bitter.

28. 31. Ihre Adreffen haben wir mit Ber-

gnügen eingereiht. Besten Dank! Fr. 3. 6., 5. 38., 5. 36. in 3. Auch wir freuen uns herzlich, Sie in Narau zu sehen, resp. persönlich kennen zu sernen.

A. A. in **A.** Es frägt fich in erster Linie: u was hat der Knabe Lust und natürliches Geschick und: wie stellen fich die gefundheit= lichen Berhältniffe gu den Gergenswünschen des Jungen. Ein Augenleidender faugt nicht jum Uhrmacher oder Graveur und ein Schwind-luchtsfandidatnichtzum Steinhauer oder Schrift-jeger. Genso unpassend und unflug ist es, einen ftarten, lebensfprühenden Jüngling Haarnadeln verfaufen und Seidenbänder abmeffen oder Damenfopfe frifiren gu laffen.

Mngufriedene. Glauben Sie wirflich, daß if ber Gifenbahn die britte Wagentlaffe nur auf der Eisenbahn die dritte Wagentlasse nur von "unanständigen" Leuten frequentirt werde und daß nur wirklich "noble" Leute sich der zweiten Klasse bedienen? Sie scheinen noch jehr unersahren zu sein und wir rathen Ihnen, Jhre Keisen in Extrazügen zu machen, nit Ihrem Veichtiger als Zugführer, ihrem Haus-arzt als Seizer, einer Kinderungd als Kon-butteur und dem Anstandsehrer als Gepäck träger. Für Ihren Verstand brauchten Sie feinen Gepäcksein, der geht unbeanstandet und überall als "Muster ohne Werth"!

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten wer-den gegen die gleiche Taxe sofort befördert.

Stelle-Gesuch.

Für eine junge Tochter rechtschaffener Eltern, die in den Hausgeschäften schon etwas bewandert ist, wird Stelle gesucht zu einer tüchtigen Hausfrau, wo sie Ge-legenheit hätte, die Hausgeschäfte gründ-lich zu erlernen. Gute Behandlung Haupt-

sache. Eintritt kann sofort geschehen. Gefl. Offerten unter Ziffer 3006 befördert die Expedition d. Bl. [3006

3002] Eine ganz zuverlässige, in allen Theilen des Hauswesens erfahrene Person gesetzten Alters, die auch die Besorgung und Pflege von Kindern versteht und bezüglich Charakter und Umgang bestens empfohlen werden darf, sucht Stellung in gutem Hause, wo den Leistungen angemessene Behandlung geboten ist. Beste Zeugnisse sind vorzuweisen.

Eine einfache, arbeitskräftige Frauensperson (Wittwe) in den reiferen Jahren, in den Hausgeschäften und im Kochen wohl erfahren, sucht Stelle als Haushälterin oder Kinderwärterin. Eintritt nach Belieben. Offerten unter A W 2991 nimmt die Exped. d. Bl. entgegen. [2991

Für eine junge, brave, von ihrer bis-herigen Herrschaft gut empfohlene Tochter wird Stelle gesucht als **Zimmermäd- chen** oder zur Besorgung von Kindern.
Gesuchstellerin ist in allen weiblichen Arbeiten gewandt und verrichtet auch gerne Hausarbeit. [3008

Hausarbeit.

Gefl. Offerten befördert das OffertenBureau der "Schweizer Frauen-Zeitung",
Katharinengasse 10, St. Gallen.

Stelle-Gesuch.

3007] Ein Thurgauermädchen sucht eine Stelle, wo es die Hausgeschäfte und das Kochen gründlich erlernen könnte. Es wird mehr auf gute Behandlung, als auf Lohn gesehen. Eintritt sofort. Doppeltbreite Merinos

und Cachemirs (garantirt reine Wolle) à 80 Cts. per Elle oder Fr. 1. 35 per Meter bis Fr. 4. 95 per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei ins Haus

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

3000] Eine Lehrerin, im Besitze schöner Zeugnisse und wohlbewandert in den Hausgeschäften wie im Nähen, sucht Stelle in einem Privathause oder einer grösseren Anstalt.

Gesucht zu einer ältern Frau:

Eine zuverlässige, treue und gewandte Magd (kein Dämchen), die willig ihren Pflichten obliegt und welche mit der Zeit und den ihr Anvertrauten haushälterisch umgeht, sowie gute Zeugnisse vorweisen kann. — Auskunft bei der Exped. [3012

30011 In einer kleinen Familie der französischen Schweiz wäre einer einfachen, bescheidenen Tochter Gelegenheit gebo-ten, französisch zu lernen, indem sie gegen ihren Unterhalt die Hausgeschäfte zu esorgen hätte.

Nachfrage bei der Expedition d. Bl.

3003] In kleiner Familie in der Stadt St. Gallen ist Stelle offen für ein junges Mädchen zum Besorgen der Hausgeschäfte. Dasselbe hat Gelegenheit, sich unter An-Dasselbe hat Gelegenheit, sich unter Anleitung der verständigen Hausfrau in der Besorgung eines Haushaltes einzuüben und das bürgerliche Kochen zu erlernen. Bei zutem Verhalten den Leistungen angenessener Lohn. Offerten an das OffertenBureau der "Schweizer Frauen-Zeitung", Katharinengasse 10, St. Gallen.

29961 Eine achtbare Tochter wünscht Anstellung bei einer kleinen, netten Faanstendig der einer keinen, ngetten ra-nille. Sie ist in allen häuslichen Arbei-ten geübt und wäre fähig, Kindern Kla-vierunterricht zu ertheilen. Offerten mit Ziffer 2996 befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht:

Agenten und Reisende zum Verkauf von Kaffee, Thee, Reis und Hamburger Gigarren an Private gegen ein Fixum von 400 M. und gute Provision. [2977 Hamburg. J. Stiller & Co.

Familien-Pension Grassi - Lugano. ·

Von Anfang August bis Ende September Privatkurs in der italienischen Sprache. — Beginn der öffentlichen Regierungsschulen am 1. Oktober. — Ausgezeichnete Referenzen zur Verfügung. 2995] (Mag.1139 Z) Prof. Luigi Grassi.

Landaufenthalt.

3011] An einem Kurort sind in einem Privathause freundliche Zimmer zu ver-miethen, nebst guter bürgerlicher Kost, zu bescheidenen Preisen. In nächster Nähe des Hauses sind Mineral- und Flussbäder zu haben. Auch ist Gelegenheit zu Milch-

kuren geboten.
Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Luftkurort Splügen,

1460 m über Meer, an dem Vereinigungspunkte der altbe-rühmten Bergpässe Splügen und Bern-hardin gelegen. Mildes Alpenklima und Tannenwälder. Im

Hôtel Bodenhaus

komfortable Einrichtung, vorzügliche Küche, Bäder, Telegraph, Post, Führer und Fuhrwerke.

Touristen-Station und behaglicher Auf-enthalt für Blutarme, Lungenkranke, Skrophulöse, Nervöse, Dyspeptische. Arzt im Orte. Auskunft beim Inhaber

2900] Walter Amsler.

sind Abnenmer von groschener Heidelbeeren, Himbeeren und Brombeeren? Aus einer und Brombeeren solche zum sind Abnehmer von grösseren beerenreichen Gegend werden solche zum Selbstkostenpreise versandt, um armen Kindern einen Verdienst zuzuwenden.

Anmeldungen befördert gerne die Redaktion der "Schweizer Frauen-Ztg." [3010

Für Modistinnen.

3005] Wegen Familienverhältnissen ist ein ganz neues **Modegeschäft** äusserst billig zu verkaufen.

Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

as anerkannt beste und am sicher-sten wirkende Eisenmittel, welches auch von dem delikatesten Magen vertragen wird, ist unstreitig die Eisenessenz von G. Winkler in Russi-kon Uns Gebraugh ist heuntschlich wertkon. Ihr Gebrauch ist hauptsächlich werthwoll für solche Frauen und Töchter, die nicht Gelegenheit haben, auf dem Wege der Schonung und Ruhe ihre gestörte Ge-sundheit wiederherzustellen. [3009

Luft- & Milchkuranstalt Schloss Horben

Seethalbahn Aargau Südbahn

(Besitzer: Weber, Bezirksamtmann und Steinmann sel. Erben.)

2976] Prachtvolle, geschützte Lage mit herrlicher Aussicht. Schöne Waldspazier-gänge. Komfortable Einrichtung, grosse Säle, vorzügliche Küche und Weine.

— Prospekte gratis. —
Bestens empfiehlt sich
Wittwe Steinmann-Dillier.

Morges — Genfersee. Hôtel und Pension du Mont-blanc.

Prachtvolle Lage am See, Aussicht auf Gebirge und den Mont-blane, schöner Gar-ten, schöne, schattige Spaziergänge in der Umgebung der Stadt. Seebäder. Gute Küche und reelle Weine. Pensionspreis von Fr. 3. 50 an (alles inbegriffen). Es empfiehlt sich [2962 G. Guggisberg, Propriétaire.

= Interlaken. = Hôtel & Pension Ober.

Pensionspreise von Fr. 6 an. [2972]

Hotel und Pension Gottlieben Vierwaldstättersee.

2973] An bester, schönster Lage am Landungsplatz. Komfortabel und angenehm eingerichtet, mit Balkons und Verandas, eingertentet, mit Baikons und Verandas, sowie grossen, prachtvollen, schattigen Parkanlagen. Seebäder, sowie warme Bäder und Douchen im Hause. Gute Küche und billiger Pensionspreis.

Höflichst empfiehlt sich

M. Gyger.

Stets reich assortirtes Lager in

Pariser Trauerhüten, Cappottes und rund, à Fr. 4 bis Fr. 20. Crèpes, Grenadine, schwarze Rüschen.

Spezialität: Trauerbouquets etc. Perl- und Porzellankränze.

Grabandenken, Sterbekleider & Sargkissen empfiehlt zu billigsten Preisen [2918 A. Schneider-Prétat, Blumenfabrik

Engros. Rindermarkt 14, Zürich. Détail.

Handstickerei

auf Lingerie-Artikel u. A. besorgt bestens und billigst (bei ganzen Aussteuern mit Rabatt) und liefert Musterdessins mit Preisnotirungen **C. Egli**, Commissions-und Zeichnerbureau, **Herisau**. [2919

Bad und Kurort Rudswyl.

2992] Eine halbe Stunde von der Emmenthalbahnstation Kirchberg, in romantischer, geschützter Lage, mit Aussicht auf Jura und Alpen, in unmittelbarer Nähe von Tannen- und Buchenwäldern, besonders empfehlenswerth für Rekonvaleszenten, Erholungsbedürftige, Blutarme und schwächliche Personen.

Pension einfach und gut; angenehme Zimmer. Preis für beides täglich 3 bis 4 Franken. — Es empfiehlt sich bestens

K. Stettler, Badwirth.

Pension Schloss Goldenberg.

Zwischen Winterthur und Schaffhausen, nächst Station Henggart. Luft-, Milch- und Molken-Kurort.

2840] Gut eingerichtete Pension in schöner, ruhiger Lage, mit schattenreichen Anlagen, umgeben von Buchen- und Nadelholzwaldungen, besonders für Genesende und Ruhesuchende zu empfehlen.

Prospecte gratis. (M 945z)

Philipp Schlueb-Otto, Besitzer. Philipp Schlueb-Otto, Besitzer. Prospecte gratis.

St. Beatenberg.

Schönster Punkt Beatenbergs. Prachtvolle Aussicht die Seen und Interlaken. Luft-, Milch- und Molkenkur.

Pensionspreis Fr. 4-5. Prachtvolle Aussicht auf die Alpen, sowie auf

F. Ritter.

Vierwaldstättersee.

Eröffnung seit 15. März.

Ein ruhiger Aufenthaltsort für Familien. Etablissement ersten Ranges, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, inmitten eines grossen Parkes und unmittelbar am See gelegen. Ausgezeichnete Pension, Fr. 6, 7 und 8 per Tag incl. Zimmer.

Für Reconvalescenten im Frühjahr und Herbst sehr zu empfehlen. Ein höchst angenehmer Sommeraufenthalt.

Grosse Terrasse. Billard - Zimmer. Ruderboote. Seebäder.

(Fast alle Zimmer heizbar.) Dampfschiffsstation: 20 Minuten mit Dampfschiff nach Luzern;

20 Minuten nach Weggis. J. Frei-Meyer.

oberhalb

Wiedereröffnung 15. Juni.

2871] Schwefelhaltige Quellen; letzte Analyse 1882. Höhe 1051 Meter. Herrliche Wälder und Wiesen. Aufmerksame Bedienung. Wiedererstellte Strasse. Fahrgelegenheit von Montreux, Vivis und auf Verlangen vom Hôtel aus. Herab-(H 2009 M)

Auskunft ertheilt Madame Heim, Directrice, in Alliaz sur Vevey.

ension Secrose 33

Meisterschwanden am Hallwylersee.

Meine neu eingerichtete Badanstalt, verbunden mit Pension, ist nunmehr wieder eröffnet. Pensionspreis 3 Fr. 50 Cts. per Tag. Bäder inbegriffen.
Freundliche Zimmer mit Aussicht auf das ganze Seegelände.

— Prospekte stehen zu Diensten.

Es empfiehlt sich dem geehrten Publikum bestens:

Frau R. Siegrist und Töchter.

(H 419 Ch) Granbünden Pension Mattli, Langwies 1377 m ü. M.

2965] 4 Poststunden von Chur und 3 Wegstunden von Davos. Ausgezeichnete Gebirgsluft. Angenehme, geschützte Lage. Freundliche Zimmer. Gute Küche. Tüchtiger Arzt im Ort. Telegraph im Hause. Pensionspreis 3 Fr. Zimmer 1-2 Fr.

Jakobsbad

(Appenzell Inner-Rhoden)

Bad- und Molkenkur-Anstalt.

Eröffnung mit 1. Juni.

Postverbindung mit jedem Zug der ½ Stunde entfernten Eisenbahnstation Urnäch, Linie Winkeln-Herisau-Urnäsch. Telephon im Hause.

Wasser stark eisenhaltig, eignet sich daher vorzüglich zu Trinkkuren und zwar in allen Fällen, in denen überhaupt eisenhaltige Mineralwasser indicirt sind. Die Bäder sind durch viele Erfahrungen berühmt, besonders für hartnäckige chronische Rheumatismen aller Art.

Aeusserst milde Lage frieshe weiter Albertufft Mellen. Kelbert Allers der Art.

Acusserst milde Lage, frische, reine Alpenluft, Molken, Kuh- und Ziegenmilch eigener Alp. Dampf- und Douchenbäder, schattige Promenaden. Kurarzt: Germann in Urnäsch.

Auf Verlangen wird der Prospekt sammt Preis-Courant franco zugesandt. — ofältige Bedienung n. mädlighe Stelle in der Schattige Prospekt sammt Preis-Courant franco zugesandt. —

Sorgfältige Bedienung u. möglichst billige Preise zusichernd, empfiehlt sich ergebenst M. Zimmermann-Gmür.

rotz den so schwer zu überwindenden Vorurtheilen hat der [2997

Dank seiner ausgezeichneten Eigenschaften seinen Weg gemacht und ist überall (H 2520 J eingeführt.

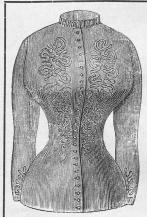


Hôtel & Kuranstalt 2730' ü. M.

eissbad.

Kt. Appenzell I. Rh. Post und Telegraph im Haus.

Seit Mitte Mai wieder eröffnet, hält seine grossen, komfortabel eingerichteten Lokalitäten den Tit. Touristen, Vereinen und Gesellschaften angelegentlichst empfohlen. Für gute Küche, reelle Getränke, aufmerksame Bedienung zu billigsten Preisen ist stets gesorgt. Hochachtungsvollst Die Direktion. (H 1074 G) Grosse, gutbediente Stallungen zur Verfügung. [2817]



Damen-Confections-Magazin

Wormann

Marktplatz St. Gallen Stadtschreib.

Spezialitäten in

Tricot-Taillen

Tricot-Kinderkleidchen in allen erdenklichen Farben und Grössen.

NB. Halbwollene und baumwollene Taillen führen wir nicht. [2695

Nach Auswärts Auswahlsendungen bereitwilligst und franko.

Versandt nach der ganzen Schweiz

Eiernudeln-Geschäft

Fabrikation durchaus **garantirt reiner Eierfideli** und **-Nudeln.** Franko-Versandt gegen Nachnahme durch die ganze Schweiz in Kartons à 3 Kilo. — Muster gratis und franko. — Ferner:

= Fabrikation =

von Spezialsorten feinster Konfekte, Trietschnitten, Zwieback etc. etc. Spezialität in St. Galler Früchtenbrod, sowie St. Galler Honig- und Gewürzlebkuchen. — Speziell für Familien passend zusammengestellte Mustersortimente von Konfekten werden franko überallhin versandt gegen Einsendung von 60 Cts. in Brief-Marken. (In vorstehenden Artikeln unübertroffen!) [2925]

Einste Familienreferenzen.



Spécialité de Chocolat à la Noisette.

6 goldene und silberne Medaillen. — 2 Diplome.

VEVEY.

Schweizerische Milch-Chocolade.

Vorzüglichstes Nahrungsmittel für Kinder, Magenleidende u. Reconvalescenten.

Die Buchhandlung der Schweizer "Frauen-Zeitung"

2833] versendet auf Bestellung:

Hintermann-Hegnauer, Anleitung zum Zuschneiden Anderegg, Der Gemüsebau, II. Auflage
Niemeyer, Aerztliche Sprechstunden, 15 Bände, per Band
A. Greiner, Nach Kampf zum Frieden, Novelle " 3. — " 3. 35 " 1. — 5. 50

A. Greiner, Nach Kampi zum Frieden, Kotok Burow, Frauen-Liebe und Leben Sus. Kübler, Das Hauswesen nach seinem ganzen Umfange, mit Beigabe eines vollständigen Kochbuches. 10. Aufl. K. Weiss, Der Frauen Heil 7. 35

(H 2197 M)

Bad Rothenbrunnen

Graubünden, Domleschgerthal, 2067' ü. M.

- Jodhaltiger, lauer Eisensäuerling von 165 C. -Eröffnet seit 15. Juni.

Bade- und Trinkkur. — Die überaus reiche Quelle erfreut sich in Folge ihres Gehaltes an Eisen und Jod schon seit Jahrhunderten eines hervorragenden Rufes, namentlich in allen denjenigen Kraukheitsformen, die auf anämische Konstitution, auf scrophulöse und rhachitische Anlage zurückzuführen sind, wie Schwächezustände und die mannigfachen Erscheinungen redartirter Entwicklung des ersten Kindesalters (mangelhafte Zahn- und Knochenbildung, lang verzögertes Gehen- und Sprechenlernen). Wirkung gegen Kröpfe, chronische Katarrhe, pleuritische Residnen, atnische Fussgeschwüre, Bleichsucht und gichtisch-rheumatische Beschwerden. Fortwährend überraschend günstige Kuren.

[2987]
Für jede weitere Auskunft und Prospekte wende man sich an den Besitzer Hauptm. J. Buehli.

Hauptm. J. Buehli.

Davos-Frauenkirch.

2980] Der Unterzeichnete empfieht sein in schöner, ruhiger Lage gelegenes Hötel dem geehrten Publikum für die Sommersaison. Angenehme, windgeschützte Spaziergänge ohne Steigung im nahen Tannenwald. Billigste Preise. Gute Bedienung zugesichert. Kuhwarme Milch. Eigenes Fuhrwerk. Kegelbahn. Auch sind für den Sommer Wohnungen zu vergeben mit oder ohne Mobiliar. Hochachtungsvollst

Chr. Branger.

Bad zum

2971] Unterzeichnete macht hiemit die ergebene Anzeige, dass sie das **Bad** zum **Wiesenthal** übernommen hat. Es können kalte und warme

Douche-, Salz- und Schwefelbäder

à 70 Cts. genommen werden unter Zusicherung prompter und reinlicher Bedienung. Nebenbei ist auch fortwährend frische Kuh- und Ziegenmilch zu haben. — Achtungsvollst empfiehlt sich

Frau Susette Kuster, Wiesenthal, St. Fiden.

999999999999999999 Hôtel & Pension Dampfbootstation Nordostbahn-Station Schloss Wolfsberg. Ermatingen. Ermatingen.

Frindlingen. Schiuss wordsteller Lage mit herrlicher Aussicht, Waldspaziergänge in unmittelbarer Nähe des Etablissements, comfortable Einrichtung, grosse Säle, vorzügliche Küche, feine und reelle Flaschen-, offene Landweine, sowie Flaschenbiere, Bäder im Hause, Seebadanstalt Ermatingen, 15 Minuten, eigene Equipagen. Pensionspreis: 5, 6, 7 Fr. incl. Zimmer, je nach Lage. Auf Verlangen Prospekte gratis. Bestens empfiehlt sich 2845]

Der Eigenthümer: C. Bürgi-Ammann.

Kurort Andeer, Ct. Graubünden. 3000 über Meer.

Pension HossII.

2981] In freundlicher, von Tannen- und Lärchenwäldern umgebener Lage, empfiehlt sich bestens durch komfortable Einrichtung, gute Küche, ausgezeichnete Weine und aufmerksame Bedienung.

Mässige Preise zusichernd, zeichnet hochachtend

M. Hössli.

Prachtvolle Lage, grossartige Rundsicht auf See und Alpen, schöner, schattiger Garten, helle, freundliche Zimmer, Restauration. Bäder im Hötel. Seebäder und kleine Boote. [2988]

Pension Fr. 5-8, je nach Wahl der Zimmer. Familie Gerig.

Bains, Suisse

Etablissement hydro-électrothérapique. Pension de fr. 6 à 10.

Dr. Mehlem, médecin.

Chessex & Emery, propriétaires.

12904

Bad Alliaz oberhald Vivis-Montreux

Eröffnet seit 15. Juni. Niederlage des schwefelhaltigen Wassers

bei Herrn Carl Haaf in Bern, W. Pictet, Molard, in Genf.

4000' ü. M.

(Kanton Graubünden).

Meter über Meer. Splügenstrasse. Eisenhaltige Gypstherme für Brust- und Magenkranke. Neu eingerichtete Eisenmoorbäder bei Schwächezuständen

Ausflüge und Waldpartien in der Nähe (Viamala, Roffla,

Piz Beverin etc.).

Post- und Telegraphenbüreau im Hause. Pensionspreis inkl. Zimmer
5-7 Fr. — Kurarzt.

Wittwe Fravi.

Tarasp-Schuls 4000' ü. M.

Engadin, Graubünden (Schweiz).

Saison 1. Juni bis Ende September. 2954] Kräftigendes und belebendes Alpenklima, verbunden mit den reichhaltigsten Glaubersalzquellen und Eisensäuerlingen. Schöne Spaziergänge in Wald und Feld; nähere und weitere Exkursionen und Bergpartien. Führer.

Hôtel & Pension Schuls.

Grosser Bau mit allem Komfort, prachtvoller Aussicht, nächstgelegenes Hötel der neuen Badehalle in Verbindung durch die Hötelanlagen. Nächst dem Post-und Telegraphenbüreau. Mässige Preise. Arrangement für Familien. Achtungsvollst empfehlen sich

M. Branger-Roffler, vormals Hôtel Vereina, Klosters.



2453g] Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vortrefflichen Kraftsuppe, sowie zur Verbesserung und Würze aller Suppen, Saucen, Gemüse und Fleischspeisen und bietet, richtig angewandt, das Mittel zu grosser Ersparniss im Haushalte. Vorzügliches Stärkungsmittel für Schwache und Kranke.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft für die Schweiz: Herren Weber & Aldinger in Zürich und St. Gallen. Herrn Leonh. Bernoulli in Basel.

Zu haben bei den grösseren Colonial- u. Esswaarenhändlern, Droguisten, Apothekern etc.

= Zürcher Sparherd-Fabrik

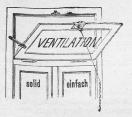
J. Müller, Ingenieur

empfiehlt bestens ihre

Regulir-Spar-Kochherde

in geschmackvoller und sehr solider Ausführung, vom billigsten Modelle à Fr. 45 an bis zu dem reichsten Hotel-Herde. Vertretung und Lager bei

B. A. Steinlin zur Schlinge, St. Gallen.



Stierlin's automatische Federbänder

eignen sich vorzüglich zum selbstthätigen Schliessen oder Oeffnen von Oberlichtfenstern. Ziehen an einer Stahlschnur dient zum Oeffnen — Loslassen zum Schliessen des Fensters. — Winterfenster können leicht damit verbunden werden. Der Beschlag übertrifft an Einfachheit alles bisherige. Garantie für Solidität übernimmt [2998

Gottfried Stierlin, Schaffhausen.

Doppeltbreiter Serge-Foulé (garantirt reine Wolle) à Fr. 1. —

per Elle oder Fr. 1. 65 per Meter bis Fr. 3. 95 per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken ver-senden portofrei in's Haus [2931 Oettinger & Cie., Centralhof,

Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

Die billigsten Vorhangstoffe

liefert [2841 in grösster Auswahl und jeder Breite die

Weisswaarenhandlung F. Ruegg, Rapperswil.

Wäsche-Tinte.

2858] Sperlings schwarze Wäsche-Farbe per Flacon à Fr. 1. 25; auch Wäsche-Stempel bei

Liebi & Cie., Thun.

来来来来来来来来来来来来来来来来来来来来 Für Frauen und Töchter!

Für Frauen und Töchter! 3004] Mit dem 16. Juli beginnt auf vielseitiges Verlangen ein zweiter

Zuschneide-Kurs.

Zuschneide-Kurs.

Derselbe soll höchstens 4 Wochen dauern und wird während dieser Zeit geder Theilnehmerin das Massnehmen, Zuschneiden und Mustermachen einzeln und so lange gelehrt, bis sie jedes Muster nach den neuesten Journalen selbstständig anfertigen kann. Jede Theilnehmerin kann sich Stoff für Kleidungsstücke mitbringen und ist nach Absolvirung eines solchen Kurses im Stande, jedes beliebige Kleidungsstück selbstständig anzufertigen.

Alwina Krauer.

Anmeldungen sind zu machen bis 34. Juli bei Frl. Nievergelt z. Hirschen in Frauenfeld.

Anmeldungen sind zu machen bis
14. Juli bei Frl. Nievergelt z. Hirschen in Frauenfeld.

Pariser

Spezialität in ganz guten Corsets, mit ächtem Fischbein und neuestem Schnitt und System.

Corsets nach Mass.

Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

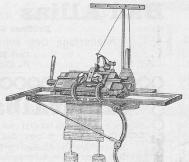
M^{me} **Prétat**,

Hottingerstrasse 26, Zürich.

${ m CHOCOLAT}$ NEUCHATEL (SUISSE)

Bernerleinwand

für Hemden, Leintücher, Kissenanzüge, Tischtücher, Servietten, Taschentücher, Hand- und Küchentücher etc. wird in beliebigen Quantitäten abgegeben von 2811] Walther Gygax, Fabrikant in Bleienbach bei Langenthal.



Lohnender Hausverdienst!

mit unter dem Nadelbrett laufendem Schlitten.

Vorrichtung, auf breiten Maschinen schmale Artikel zu stricken, ohne die Maschine über die ganze Breite arbeiten zu lassen. Exaktes Erlernen bei mässigem Preise.

J. Nötzli-Signer, Höngg bei Zürich.

Grosse Auswahl in passenden Garnen für Strickmaschinen. Allein-Vertreter der Dresdener Strickmaschinenfabrik für die ganze Ostund einen Theil der Centralschweiz. (OF 8336) [2974]

Bedeutende Ersparniss! - Spezialität!

Import Nordischer Bettfedern

von Pecher & Cie in Herford in Preussen

von Pecner & U. in Heriord in Preussen

Gute Nord. Bettfedern à Fr. 1. 90 per Kilo. — Für alle Zwecke
vorzüglich geeignete: superior Nord. Halbdaunen à Fr. 4. 50 per Kilo
und superior Nord. Wollfedern à Fr. 9. — per Kilo. — Peinste
Nord. Daunen, in Farbe ähnlich wie Eiderdaunen, à Fr. 11. — per Kilo.
— Versandt in Posteollis von netto 4½ Kilo durch die ganze Schweiz gegen
Nachnahme, portofrei und frei von Nahnahmegebühren. — Verpackung
wird nicht berechnet. — Zoll, welcher per Kilo 7 Cts. beträgt, wird rückvergütet. — Also keine Nebenunkosten! Bei Abnahme von mindestens 6 Posteollis 6% Rabatt. — Es wird nur doppelt gereinigte,
absolut staubfreie Waare geliefert.

≡ Neuheit für den Somm Reise-Staub-Mäntel für

von imprägnirtem, wasserdichtem Stoffe, vollständig geruchlos, empfiehlt in allen Farben L. Schweitzer, St. Gallen,

Nouveautés- und Confections-Geschäft.

Albert Rebsamen in Rüti, General-Dépôt für die Ostschweiz.



die besten Nähmaschinen der Neuzeit sind in der Ostschweiz einzig und allein

Albert Rebsamen, Rüti

(Kanton Zürich)

zu haben.

Die neuen Dürkopp-Nähmaschinen sind in ihrer Konstruktion von den bestehenden Singermaschinen ganz verschieden, daher sowohl mit diesen, als auch mitanderen Systemen nicht zu verwechseln.

Billige Preise, reelle Garantie.

Preisblätter auf Wunsch franko.

Albert Rebsamen in Rüti, General-Dépôt für die Ostschweiz.

Vorhangstoffe =

eigenes und englisch Fabrikat, crême und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideaux-Geschäft von - Muster franco -

Nef & Baumann, Herisau.

Das unentbehrlichste Hausmittel



ist der Eisenbitter von Joh. P. Mosi-

ist der Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apotheker in Langnau i. E. Aus den feinsten Alpenkräutern der Emmenthalerberge bereitet. In allen Schwächezuständen ungemein stärkend und überhaupt zur Auffrischung der Gesundheit und des guten Aussehens unübertrefflich. Alt bewährt. Auch den weniger Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2½, mit Gebrauchsanweisung, zu einer Kur von 4 Wochen hinreicht. Aerztlicht empfohlen.

Depöts in den Apotheken: St. Gallen: Rehsteiner; Rorschach: Rothenhäusler; Flaweisung, zu einer Kur von 4 Wochen hinreicht. Aerztlicht empfohlen.

Depöts in den Apotheken: St. Gallen: Rehsteiner; Rorschach: Rothenhäusler; Flaweisung: Greiner; Chur: Lohr (Rosenapotheke); Romanshorn: Zeller; Frauenfeld: Schilt; Weinfelden: Haffter; Bischofszell: v. Muralt: Stein a. Rh.: Guhl; Steckborn: Hartmann; Schaffhausen: Bodmer; Winterthur: Gamper; Zürich: Locher; Stäfa: Nipkow; Wädensweil: Steinfels; Horgen: Blumer; Basel: St. Elisabethen-, St. Jakobs- und Greifen-Apotheke; Bern: Studer, Pulver, Rogg, Tanner, Pohl; Luzern: Weibel, Sider, Suider; Solothurn: Pfähler; Olten: Schmid; Biel: Stern; Leuzburg: Jahn; Zofingen: Ringier, und in den meisten andern Apotheken der Schweiz.

(H 1 Y) [2457]

Brautschleier

in feinster und grösster Auswahl von Fr. 2. 50 bis Fr. 40 empfiehlt [2911

Phil. Liebernagel, Modenhandlung in Basel.

Möbel-Fabrik M. Wetli in Bern

Vollständige Möblirungen für Ess-, Schlaf- und Wohnzimmer, sowohl in einfacher, als in reicher Ausführung. [2999 Preise äusserst billig; Solidität garantirt.

Auf Verlangen werden Zeichnungen, Muster von Stoffen und Preise einge-(H 1525 Y)



Gestickte Gardinen, Bandes & Entredeux.

vom billigsten bis zum feinsten Genre. ausschließlich inländisches Fabrikat, lie-fert in vorzüglicher, meistens selbst fabri-zirter Waare, und bemustert auf Verlangen

(H823 G) L. Ed. Wartmann, 2696] St. Leonbardsstr. 18, St. Gallen.

Rossetter's

Haar-Regenerator
welches dem ergrauten Haare die ursprüngliche Farbe wieder gibt, sowie Schuppen
und Ausfallen der Haare verhindert, einpfiehlt die Flasche zu 3 Fr. und 4 Fr.

G. Kleb, Coiffeur, Neugasse, St. Gallen.

2978]

Zahlreiche Zeugnisse von Dok-toren u. Privaten bestätigen, dass

Hühneraugen =

Hornhaut, Schwielen, Warzen durchblosses Ueberpinseln mit der Acetine

des Apothekers W. Wankmiller sicher, schmerzlos und ohne ätzende Wirkung

Erhältlich à Schachtel Fr. 1. 50 Cts. bei J. C. Geeser-Schmid, Handlung in Bruggen; Engel- und Löwenapotheke in Rorschach; A. Wartenweiler, Apotheker in St. Gallen. (Må917 M) [2789]

Alger. Trauben [2986]

pr, und (frisch) 5-Kilo-Kistchen Fr. 7 franco (Nach-[2457] nahme) liefert H. Büche in Elgg. (OF8356)